

Botanischer Tauschverein in Wien.

Sendungen sind eingetroffen: von Herrn Lutz, mit Pflanzen aus Krain. — Von Herrn Dr. Halacsi, mit Pfl. aus Niederösterreich. — Von Herrn Janka, mit Pfl. aus Siebenbürgen. — Von Herrn Holuby, mit Pfl. aus Ungarn. — Von Herrn Andorfer, mit Pfl. aus Niederösterreich. — Von Herrn Doms, mit Pfl. aus Pommern. — Von Herrn Clessin mit Pfl. aus Baiern.

Sendungen sind abgegangen an die Herren: Br. Thümen, Buchwald, Rensch und R. v. Pittoni.

Berichtigung. Im Oktoberhefte ist Seite 298, Zeile 2 von unten statt „Pokrabitze“ zu lesen „Pokratitz“ und statt „Pleiner Kalk“ zu lesen „Plaener Kalk,“ Seite 299, Zeile 19 von oben statt „hervorgegangener“ zu lesen „herangezogener“ und Zeile 20 statt „frei wimperig“ zu lesen „fein wimperig.“

Inserate.

Im Verlage von L. Hachette et Comp. in Paris erschien:

Histoire des plantes

par

H. Baillon.

Tome I^{er}.

Rénonculacées — Dilléniacées — Magnoliacées — Anonacées — Monimiacées
— Rosacées.

Avec 503 figures dans le texte.

1 vol. gr. in 8°, br. 25 Fr.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Im Selbstverlage des Lehrers C. Baenitz in Königsberg i. Pr. und in Commission der E. Remer'schen Buchhandlung in Görlitz ist erschienen:

C. Baenitz, Herbarium meist seltener und kritischer Pflanzen Nord- und Mitteldeutschlands. — Lief. I—VIII. 735 Species.

Da jede Pflanze auch einzeln zum Preise von 1 $\frac{1}{3}$ (direct vom Selbstverleger), resp. 2 Sgr. (im Buchhandel) abgegeben wird, so findet jeder Botaniker, — ohne sich in kostspielige Tauschverbindungen einzulassen, — hier passende Gelegenheit, sein Herbar durch die seltensten Pflanzen zu bereichern.

Inhaltsverzeichnisse der acht Lieferungen gratis durch jede Buchhandlung und durch den Selbstverleger.